

mianki

PRESSEMITTEILUNG / März 2022

Gisoo Kim – LINES AND SPACES

Die mianki.Gallery zeigt vom 25. März bis 07. Mai 2022, mit der Ausstellung „LINES AND SPACES“, die erste Einzelausstellung von Gisoo Kim in Berlin. Die Künstlerin nutzt die Fotografie als Basis ihrer Arbeiten. Nach dem Zerschneiden ihrer Werke, fügt sie die Fotos in Collagen neu zusammen, bestickt diese und schafft damit neue Realitäten und erzeugt so spannende und überraschende Perspektivwechsel.

Die Künstlerin **Gisoo Kim**, geboren 1971 in Seoul, South Korea, studierte Bildhauerei an der städtischen Universität in Seoul, Korea, und kommt 1993 mit einem Reisestipendium nach Deutschland, Ungarn und Polen. In Hamburg studiert sie von 1997-2001 freien Kunst an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg bei Prof. F. E. Walter und Prof. Wiebke Siem und wechselt dann an die Kunstakademie Düsseldorf zu Prof. Magdalena Jetelová und Prof. Irmin Kamp. Dort schließt sie 2004 mit dem Akademiebrief und als Meisterschülerin von Prof. Irmin Kamp ihr Studium der freien Kunst ab. Gisoo Kim lebt und arbeitet in Essen.

Gisoo Kim will mit ihren Fotocollagen neue Realitäten schaffen. Dies gelingt ihr, indem sie Fotografien ganz unterschiedlicher Orte und Sujets manuell – und bewusst nicht am Computer und ohne Kleber – zusammenfügt.

Was hier lapidar mit manuell beschrieben wird, ist eine Technik, mit der sich Gisoo Kim in den letzten Jahren eine ganz besondere Stellung in der Kunstszene erarbeitet hat. Sie schneidet die Fotografien auseinander und näht sie per Hand, mit Nadel und Faden, wieder zusammen.

Durch die Nadelstiche entstehen Spuren, ja Verletzungen in ihren Fotografien, die dem Sehen einen neuen Raum öffnen. Und der Faden dient nicht nur dazu die verschiedenen Fotos miteinander zu verbinden. Die Fäden werden von Gisoo Kim gleichzeitig zeichnerisch eingesetzt. Die so entstehenden Stickereien verleihen den Fotocollagen Tiefe, verschiedene neue Ebenen, Balancen und Strukturen.

So fügt sie verschiedene Orte und Situationen zusammen, welche auf reale oder surreale Weise miteinander verbunden sein können.

Ausstellung: **LINES AND SPACES**
Fotocollagen & Objekt

Künstlerin: **Gisoo Kim**

Vernissage: Donnerstag, den 24. März 2022, 19 – 23 Uhr

Ausstellung: 25. März – 07. Mai 2022 | Di – Fr 15 – 19 | Sa 11 – 16
Ort: mianki. Gallery, Kalkreuthstr. 15, 10777 Berlin

Abdruck frei / Belegexemplar erwünscht

mianki

PRESSEMITTEILUNG / März 2022

mianki. Gallery arbeitet mit Künstlerinnen und Künstlern einer neuen Generation zusammen. Sie gewinnt ihr eigenständiges Profil durch die Fokussierung auf außergewöhnliche Materialhaftigkeit. Ihre Künstlerinnen und Künstler prägen besondere Bildwelten, indem sie außer- und ungewöhnliche Materialien einsetzen und verarbeiten. Gründer und Inhaber Andreas Herrmann hat sich 2008 bewusst für den Standort im traditionsreichen Kunstquartier in Schöneberg entschieden. Eine Entscheidung, der viele weitere Galerien gefolgt sind. Besonders eindrucksvoll zu erleben bei einem Rundgang durch den Schöneberger Kiez.

mianki. Gallery vertritt folgende Künstler:

Marc Dittrich
Silke Katharina Hahn
HALFA
Ulrich Haug
Tina Heuter
Claudia Kallscheuer
Gisoo Kim
Jakob Kupfer
Christophe Laudamiel
Ev Pommer
Jens Rausch
Katharina Schnitzler
Michael Schuster
Constanze Vogt

Pressekontakt

Andreas Herrmann
mianki. Gallery
Kalkreuthstraße 15
D-10777 Berlin
Tel +49 30 364 327 08
Fax +49 30 364 327 09
info@mianki.com

Abdruck frei / Belegexemplar erwünscht

2008
10 Jahre
2018